

Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der kein Mitleid haben könnte

1 C Dm C F C G G7
Denn wir ha-ben nicht ei-nen Ho - hen - pries-ter, der kein Mit-leid ha-ben könn - te mit

5 A Dm C G F Em Am F G
un - se-ren Schwach-hei-ten, son-dern ei-nen, der in al-lem ver-sucht wor-den ist in ähn - li-cher Wei-se wie

11 C G C F C G C Dm C G
wir, doch oh-ne Sün - de. So lasst uns nun mit Frei - mü-tig-keit hin - zu-tre-ten zum Thron der

17 C F G C F C G C
Gnade, da - mit wir Barm-her-zig-keit er - lan - gen und Gna-de fin-den zu recht-zei-ti-ger Hil - fe.

23 F C G C
He - brä-er vier Ver-se fünf-zehn und sech - zehn

Worte: Hebräer 4,15.16 (Schlachter 2000)

Melodie: Dorit Oerterer (2008/2012)